

Pressemitteilung

Erneuter Warnstreik: Mülltonnen bleiben größtenteils stehen, Wertstoffhöfe geschlossen

25.03.2014 Der Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) teilt mit, dass wegen des erneuten Warnstreiks, zu dem die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi aufgerufen hatte am Mittwoch den 26.3. und eventuell auch am Donnerstag den 27.3. rund 90 Prozent der Münchner Restmüll-, Papier- und Biotonnen stehen bleiben. Auch alle Wertstoffhöfe im Stadtgebiet bleiben geschlossen. Die Mülltonnen werden spätestens mit der nächsten regulären Leerung nachgeleert.

Zwischenzeitlich angefallener Zusatzmüll, der von den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern in reißfesten, verschlossenen Plastiksäcken neben der Restmülltonne bereitgestellt wird, wird von den Mülleinsammel-Partien gebührenfrei mitgenommen. Aufgrund des insgesamt erhöhten Müllaufkommens kann es dabei allerdings zu Kapazitätsengpässen kommen, die zu Verschiebungen des regulären Leerungstages führen können.

Der Warnstreik betrifft auch weitere Einrichtungen des AWM: So bleiben am Mittwoch, 26.3. und eventuell auch am Donnerstag, 27.3. das Gebrauchtgüterkaufhaus Halle 2 geschlossen, ebenso wie der Entsorgungspark Freimann (ESP). Hier ist morgen und ggf. auch übermorgen kein Erdenverkauf möglich; ebenso können die Münchnerinnen und Münchner dort keinen Asbest, keine Mineralwolle und keine Nachtspeicheröfen anliefern.

Die Halle 2, der ESP und die Wertstoffhöfe sind voraussichtlich ab 28.3. wieder regulär geöffnet.

Der AWM bedauert die damit verbundenen Unannehmlichkeiten für die Münchnerinnen und Münchner und wird die ausgefallenen Tonnenleerungen schnellstmöglich nachholen.

Aktuelle Informationen erhalten die Münchnerinnen und Münchner im Internet unter www.awm-muenchen.de sowie über das AWM-Info-Center unter der Telefonnummer 233 – 96 200.

Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM
Erster Werkleiter: Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München
Zweiter Werkleiter: Stadtdirektor Helmut Schmidt
Ansprechpartnerin Pressestelle Kommunalreferat: Silke Pesik, Telefon 233-28955,
E-Mail: silke.pesik@muenchen.de
Pressesprecherin AWM: Helga Seitz, Telefon 233-31004, E-Mail: helga.seitz@muenchen.de
Persönlicher Mitarbeiter des Zweiten Werkleiters, stellv. Pressesprecher AWM: Heiner Bauer,
Telefon 233-31002, E-mail: heiner.bauer@muenchen.de
Internet: www.awm-muenchen.de